

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1771**

27.5.1771 (No. 22)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-972020](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-972020)

## Oldenburgische wöchentliche Anzeigen.

Montag, den 27. May 1771.



## I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Es sind, Matthias Köster und dessen Ehefrau, zu Elsfleth, gewilliget, ihr daselbst belegenes Branhaus, nebst dazu gehörigem Brau-  
Geräthe, imgleichen zwey Kirchen-Stände, im Chor, und einen  
Frauens-Stand, in der sogenannten neuen Kirche belegen, den  
28sten Juny a. c., in ihrem Wohnhause, zu Elsfleth, verkaufen zu  
lassen.

Die Angabe ist den 25sten Juny a. c., auf hiesiger Königl. Regie-  
rungs Canzley.

- 2) Wider Christian Lübken und dessen Ehefrau, im Morgenlande, ent-  
siehet Schuldenhalber, beym Königl. Schweyer Amtsegericht, der  
Concurs.

(1) Die Angabe ist den 25sten Juny. (2) Deduction den 5ten  
July. (3) Priorität Urtheil den 22sten July. (4) Ver-  
gantung oder Löse den 2ten Sept. h. a.

- 3) Wenn mit der bisherigen Steindeichsarbeit, im Butiadinger Lande, dieses Jahr continuiert werden soll, wovon der Anschlag sich bis 90 Quadrat Ruthen beläuft, die eigentliche Anzahl derselben jedoch vor der desfalls zu haltenden Besichtigung noch nicht genau bestimmt werden kann, und dann zur Ausdingung solcher zu liefernden und ganz fertig anzulegenden Steinbänke, der 10te Juny a. c., als der Montag nach dem zweyten Sonntage nach Trinitatis, angesetzt ist. Als wollen diejenigen, so Belieben haben, diese Arbeit anzunehmen, sich am gedachten Tage, des Morgens, um 10 Uhr, alhier, in Oldenburg, vor dem Deich-Departement, einfinden und, nach näher veruommenem, Bestick und Conditionen, den Verding gewärtigen; auch werden einige Interessenten zur Beobachtung des Landes Besten, mit dabey erwartet.

Oldenburg, den 25sten Mäy 1771.

Ahlefeldt.

- 4) Zum Ueberfluß wird hiemit nochmahlen bekannt gemacht, daß, da der Medardus Tag in diesem Jahre auf einen Sonnabend, den 8ten Juny, einfällt, das Pferdemarkt, nach der königl. Verordnung, am nächsten Montage darauf, wird seyn der 10te Juny, seinen Anfang nehme.



## II. Privatsachen.

- 1) Denenjenigen, welche mit Bruchschäden behaftet sind, dienet zur Nachricht, daß der Operateur Willamobius bey der Schweyer Kirche, wieder angelanget ist. Woserne der Fehler nicht gar zu alt ist, hilft er den Patienten, durch gute Bänder.
- 2) Der hiesige Bürger und Tischler, Amtsmeister, Christian Deiken, hat einige von ihm verfertigte nußbaumene und eichene Kleiderschränke, nußbaumene Comtoirs und eichene Coffers, zu verkaufen. Wozu Liebhaber sich in seinem Hause, in der Mühlen Straße, melden wollen.
- 3) Da nunmehr das General, Comtoir der königlich dänischen, mit 250000 Rthlr. garantirten Zahlen, Lotterie in dieser Woche allhier eröffnet wird: So werden diejenigen, welche eine Collecte für dieselbe sowohl hier, als auf dem Lande zu übernehmen Velleben tragen, ersuchet, sich bey mir, Endes unterschriebenen, in des Herrn Rathsverwandten, Breithaupts, Hause zu melden.

E. H. Bruhn.

General, Collecteur.



Landesbibliothek Oldenburg

Gott im Ungewitter.

Du Schrecklicher, wer kann vor dir  
Und deinem Donner stehn?  
Der Herr ist groß! Was trocken wir?  
Er winkt und wir vergehn.

Er lagert sich in schwarzer Nacht;  
Die Völker zittern schon:  
Geflügeltes Verderben wacht  
Um seinen furchtbarn Thron.

Rothglühend schleudert seine Hand  
Den Blitz aus finstret Höh.  
Und Donner stürzt sich auf das Land,  
Zu einer Feuersee:

Daß selbst der Erde fester Grund  
Vom Zorn des Donners bebt,  
Und was um ihr erschütterte Grund  
Und in der Tiefe lebt.

Den Herrn, und seinen Arm erkenne  
Die zitternde Natur  
Da weit umher der Himmel brennt  
Und weit umher die Glur.

Wer schützt mich Sterblichen, mich Staub,  
Wenn der im Himmel wohnt,  
Und Welten pflückt, wie dürres Laub,  
Nicht baldreich mich verschont?

Wir haben einen Gott voll Huld,  
Auch wann er zornig scheint,  
Er herricht mit schonender Geduld  
Der grosse Menschen Freund!